

Protokoll der gemeinsamen Sitzung der Fachausschüsse „Quartiers- und Stadtteilentwicklung“ und „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirates Walle vom 19.11.2020 im Ortsamt West

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

FA Quartier - Nr.: XIII/05/2020

FA Bau - Nr. XIII/10/2020

anwesend:

Fachausschuss „Quartier“

Beiratsmitglieder

Herr Dr. Karsten Seidel

Herr Roland Heinsch

Herr Gerald Höns

Frau Nicoletta Witt

Sachkundige BürgerInnen

Frau Dr. Angela Stoklosinski

Herr Jens Maier

Fachausschuss „Bau“

Beiratsmitglieder

Frau Kerstin Eckhardt

Herr Jörg Tapking

Herr Thorsten Jahn

(Herr Gerald Höns)

Sachkundige BürgerInnen

Herr Alexander Becker

Herr Jens Hirschberg

verhindert sind:

Herr Klaus-Peter Hübner

Herr Rolf Surhoff

Herr Jens Oldenburg

Herr Jürgen Pohlmann

Herr Franz Roskosch

Gäste:

Frau Deike Bemmer /WFB Gewerbegebietsmanagement

Herr Ray Ivens / WFB

ca, 24 Interessierte

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/04/2020 vom 24.09.2020

TOP 3: Gewerbegebiet Utbremen

dazu: Herr Ray Ivens / WFB

Frau Deike Bemmer / WFB Gewerbegebietsmanagement

TOP 4: Walle Central

hier: interne Diskussion zum Thema Tempo 30

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- u.a. Rückäußerungen auf Beiratsbeschlüsse

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Die Vorsitzende begrüßt alle Gäste, Referentinnenn und Beiratsmitglieder zur Online-Sitzung und benennt eingangs die Verhaltensmaßregeln, die unter diesen besonderen Rahmenbedingungen von allen TeilnehmerInnen eingehalten werden müssen, um den geordneten Sitzungsverlauf zu gewährleisten.

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Einer Redezeitbegrenzung von 2 Minuten während der Diskussion, 2 x 2 Minuten bei Berichten und 5 Minuten Redezeit bei persönlichen Erklärungen wird einstimmig zugestimmt. Auf die Redezeit wird bei dieser Sitzung von Roland Heinsch geachtet.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/04/2020 vom 24.09.2020

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Gewerbegebiet Utbremen

In Absprache zwischen WFB und dem Wirtschaftsressort wurde im Frühjahr das auf drei Jahre angelegte Pilotprojekt des Gewerbemanagements für die Gewerbegebiete Utbremen und Riedemannstraße gestartet. Frau Bemmer ist die Vertreterin der WFB für den Bereich Utbremen.

Frau Bemmer berichtet (siehe Anlage 1), dass sie inzwischen mit rund 70% der rund 44 Unternehmen vor Ort in Kontakt steht. Ziel der Kontaktaufnahme ist es, festzustellen, welche Probleme es gibt, was verbessert werden sollte und wo sich Potentiale befinden. Im Februar 2021 wird dazu eine Auftaktveranstaltung stattfinden. Bisherige Ergebnisse sind, dass:

- einige Betriebe bereits seit mehr als 30,40 oder 50 Jahren ansässig sind;
- eine gute Vernetzung zwischen den Firmen besteht
- und sie prinzipiell mit dem Standort zufrieden sind.

Zurzeit wird von der WFB in Zusammenarbeit mit dem Wirtschafts- und dem Bauressort ein Integriertes Standortentwicklungskonzept (ISEK) entwickelt, das aufzeigen soll, welche Ziele langfristig anzustreben sind.

Ein aktuelles Problem ist, dass die Verkehrsbelastung in diesem Gebiet hoch ist. Für die Kohlenstraße ist deshalb möglicherweise eine neue Einbahnstraßenregelung notwendig (in Richtung Borkumstraße). Ein solcher Schritt muss aber ganzheitlich betrachtet werden und in Verbindung mit Gewerbetreibenden, WFB und Beirat abgesprochen werden. Im Rahmen der Planungszelle „Bahnbrachen“ wurde bereits ein Verkehrsgutachten erstellt. Als Vorschlag wird vom Beirat eine Busverbindung durch die Hemmstraße mit Bushaltepunkt in Höhe Kohlenstraße zu schaffen empfohlen.

Der Fachausschuss nimmt das Pilotprojekt mit lobenden Worten zur Kenntnis und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

TOP 4: Walle Central / Tempo 30

Eine häufige Forderung aus den beiden Workshops in 2019 zu Walle Central war die Temporeduzierung im Quartier auf 30 km/h. Zunächst hatte die BSAG Einwände, zwischenzeitlich wurde der Steffensweg in Höhe der Kirchen und der Senioreneinrichtung mit Tempo 30 ausgewiesen, so dass die gute Chance besteht, das gesamte Quartier zu einer Tempo-30-Zone zu machen. Auf diesem Wege könnte auch der erhebliche „Schilderwald“ verringert werden. Zur Sicherheit sollen weitere Piktogramme auf die Straßen aufgebracht werden. Der Forderung nach Tempo 30, das Aufbringen von Piktogrammen und die Einbeziehung Lange Reihe wird bei einer Enthaltung zugestimmt.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Bürgerantrag zur Verkehrsberuhigung und Fahrradstraße Lange Reihe – Steffensweg bis Bremerhavener Straße: dem Bürgerantrag wird einstimmig zugestimmt.

Rückäußerung SKUMS vom 19.10.2020 zum Beiratsbeschluss vom 24.09.2020: Maßnahmen im Kleingartengebiet Walle-Aufstellung weiterer Hinweisschilder: Zustimmung (einstimmig) für die Kostenübernahme zur Aufstellung eines weiteren Hinweisschildes im Bereich Almatastraße von € 505,58 aus Stadtteilbudgetmitteln.

Rückäußerung ASV (telefonisch) vom 17.11.2020 zum Beiratsbeschluss vom 24.09.2020: Umsetzung des Bürgerantrages zur Querung der Vegesacker Straße in Höhe „Waller Mitte“

Die Auskunft des ASV lautete, dass

- die Markierungsarbeiten nicht veranlasst werden sollen;
- jeweils ein Parkplatz auf jeder Seite zu einem Gehweg umgepflastert werden soll;
- die geforderten Fahrradbügel aufgestellt werden sollen;
- Kosten in Höhe von € 10.000 bis 20.000 entstehen werden.

Die Fachausschüsse nehmen die Informationen zur Kenntnis, drängen aber darauf, dass die rote Farbe auf der Straße aufgebracht werden sollte. Jeweils ein Parkplatz auf jeder Seite, der zum Gehweg werden soll, scheint den Fachausschüssen zu wenig. Eine zügige Antwort vom ASV wird erwartet.

Beschluss des Beirates vom 09.06.2020 - Bauliche Maßnahmen im Kleingartengebiet Walle: Wegeverbindung WUPP-Montbretienweg-Tulpenweg- Eisblumenweg-Mäusetunnel:

- Die Aufstellung eines Baumtores war für den Herbst angekündigt. Nachfrage beim Umweltressort.
- Bezüglich der vom Beirat geforderten Geschwindigkeitsüberprüfung im Hagenweg lässt das Innenressort ausrichten, dass diese zukünftig regelmäßig (z.B. vierteljährlich) durchgeführt werden sollen. Kenntnisnahme.
- Weitere Baken sollten zwischen Fleetstraße und WUPP aufgestellt werden.
Sofort nach WUPP 1 Barke auf jeder Seite
Ein Gatter zur Sicherheit bei WUPP aufstellen

Einstimmiges Votum.

Rückäußerung ASV vom 17.11.2020 zum Beiratsbeschluss vom 27.02.2020: Umgestaltung Schulze-Delitzsch-Straße:

Die Rückmeldung des ASV vom 09.09.2020 lautete, dass ein großer Kreisverkehr nicht realisierbar sei. Ein Mini-Kreisverkehr ist als eine Überhöhung in der Mitte darstellbar, die wiederum keine Geschwindigkeitsreduzierung erwarten lässt. Die Lichtsignalanlage würde dann entfallen. Für die Fachausschüsse sind die Informationen nachvollziehbar und werden zur Kenntnis genommen.

Packstation:

Diese wäre sinnvoll am Steffensweg/Bremerhavener Straße. Eine neue Packstation ist jedoch in der Erasmusstraße/Rewe aufgestellt worden.

Klappoller Dedesdorfer-/Wulsdorfer Straße:

Der Rettungswagen konnte den Weg bei einem Notfall nicht befahren, da kein Schlüssel vorlag. Die näheren Umstände sind dem Ausschuss nicht bekannt und müssen noch erfragt werden. ASV ansprechen.

Planungszelle Bahnbrachen:

Am 21.09.2020 hat der erste Workshop stattgefunden. Der für den 03.11.2020 vorgesehene zweite Workshop ist wegen der Corona-Pandemie verschoben worden. Zurzeit gibt es noch keinen Ersatztermin. Das Ortsamt wird ein Schreiben an SKUMS versenden, mit der Bitte um Auskunft, was für diesen Bereich geplant ist. Eine zügige Antwort wird erwartet.

Bürgerantrag zur Waller Feldmark

Antwort SKUMS vom 17.11.2020: 1. Es liegen viele Leerstände vor; 2. die rechtlichen Voraussetzungen für die Erhaltung und Nutzung der Kaisenhäuser wurden in der Zwischenzeit nicht geändert. Es soll ein Gutachten erstellt werden, die Fertigstellung ist zurzeit nicht erkennbar. Kenntnisnahme.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

Vorsitz/Protokoll:

-U. Pala-

Fachausschuss-Sprecher:

-Dr. K. Seidel-

Stellv. Fachausschuss-Sprecher:

- J. Tapking-